

Schüler*innenHaushalt



Demokratieförderung von Berliner Schulen

Dokumentation und Evaluationsbericht
zur Durchführung des Schüler*innenHaushalts 2022

Inhaltsverzeichnis

1. Der Schüler*innenHaushalt

6

1.1 Projektbeschreibung und -phasen

6

1.2 Akteur*innen

8

1.3 Finanzierung

10

1.4 Pädagogische Begleitung

11

2. Teilnehmende Schulen und Bezirke 2022

18

2.1 Übersichtskarte Berlin

18

2.2 Mitte

20

2.3 Lichtenberg

26

2.4 Neukölln

34

2.5 Marzahn-Hellersdorf

36

2.6 Reinickendorf

38

2.7 Charlottenburg-Wilmersdorf

40

2.8 Steglitz-Zehlendorf

42

2.9 Treptow-Köpenick

44

2.10 Tempelhof-Schöneberg

46

2.11 Spandau

47

2.12 Friedrichshain-Kreuzberg

48

2.13 Pankow

49

3. Evaluation des Schüler*innenHaushalts 2022

50

3.1 Erkenntnisinteresse und Datengrundlage

50

3.2 Demokratie und Beteiligung für alle Schüler*innen

51

3.3 Partizipation & Engagement im Lebens- und Lernraum Schule

52

3.4 Stärkung von individueller Demokratiekompetenz

54

3.5 Demokratie in der ganzen Schule

55

3.6 Das pädagogische Begleitprogramm

56

3.7 Verstetigung im Schüler*innenHaushalt

57

3.8 Bewertung der Evaluationsergebnisse und Handlungsfelder

58

Grußwort

Senatorin Busse



Liebe Leserin, lieber Leser,

das Projekt Schüler*innenHaushalte war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg! Das bestätigt unter anderem die jährlich steigende Nachfrage. Mich freut besonders, dass erstmals mehr als 120 Schulen aus allen Berliner Bezirken beteiligt waren - rund 60.000 Kinder und Jugendliche hatten so die Möglichkeit, aktiv an diesem schulweiten demokratischen Prozess teilzunehmen. Die Grundidee des Schüler*innenHaushalts ist so einfach wie überzeugend: Schülerinnen und Schüler verantworten die Verwendung eines festen Budgets für Anschaffungen an ihrer Schule. Sie vertreten in gemeinsamen Aushandlungsprozessen ihre Ideen und Interessen, finden Kompromisse und treffen Entscheidungen. So lernen junge Menschen demokratische Abläufe kennen und erfahren echten Einfluss, sie erleben sich als selbstwirksam für die Gestaltung des eigenen Umfelds. Im besten Fall beginnt über die Projektteilnahme sogar ein politisches oder gesellschaftliches Engagement – Demokratie lebt schließlich vom Mitmachen!

Gute Prozesse bringen gute Ergebnisse, das zeigt sich auch im Projekt Schüler*innenHaushalt. An den teilnehmenden Schulen wurden reihenweise gute Ideen umgesetzt, von der Anschaffung von Kettcars bis zu Sitzgelegenheiten und Pflanzen für den Schulhof. Dies ist in erster Linie den aktiven und unterstützenden Mitgliedern der Schulgemeinschaften zu verdanken: den Schülerinnen und Schülern, den Schulleitungen und Lehrkräf-

ten, den Pädagoginnen und Pädagogen. Herzlichen Dank für dieses demokratische Engagement!

Mein Dank gilt darüber hinaus auch den Berliner Bezirken für ihre finanzielle Unterstützung sowie der Servicestelle Jugendbeteiligung, die im Auftrag der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie das Projekt steuert. Sie begleitet Schulen pädagogisch und unterstützt diese dabei, das Projekt Schüler*innenHaushalt nach einigen Jahren eigenständig umsetzen zu können. So werden demokratische Prozesse dauerhaft und profilbildend in der Schulgemeinschaft implementiert.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre des Abschlussberichts und dem Projekt weiterhin viel Erfolg!

Mit herzlichen Grüßen

Astrid-Sabine Busse

Grüßwort

Servicestelle Jugendbeteiligung

Liebe Schüler*innen, liebe Begleitpersonen,
liebe Unterstützer*innen aus den Bezirken
und vom Land Berlin, liebe Interessierte,



dieses Jahr gab es wieder große erste Male für unser Projekt: Erstmals haben Schulen aus allen Berliner Bezirken den Schüler*innenHaushalt umgesetzt und das Verstetigungskonzept ist für alle Schulen in die Umsetzung gestartet. Schulen sollen somit den notwendigen Zeitrahmen und die Unterstützung erhalten, um mit dem Schüler*innenHaushalt nachhaltige Wirkung zu entfalten. Denn zahlreiche Studien (z.B. Eikel, 2016) zeigen, dass demokratische Schulentwicklung Zeit, Geduld und Engagement braucht und auf Kontinuität angelegt ist.

Die Erwartungen an Schulen sind im Bereich Demokratiebildung nicht klein: Schüler*innen sollen die Möglichkeit haben, ein politisches Bewusstsein und politische Mündigkeit zu entwickeln; sie sollen dabei politisch kritik- und urteilsfähig werden und sich auf ihre Rolle als mündige Bürger*innen vorbereiten – und mehr als das: Sie sollen in einer Schule als staatliche Gemeinde erste Erfahrungen mit demokratischen, partizipativen und deliberativen Prozessen machen und sich als aktiver und selbstwirksamer Teil der Schulgemeinschaft erfahren (KMK, 2018).

Unsere Schulen im Schüler*innenHaushalt machen sich dabei mit der Umsetzung des Projekts auf einen guten Weg der Schüler*innen-Partizipation. Insgesamt 130 Schulen aller Schulformen haben wir zu Beginn des Jahres im Projekt begrüßt – 50 Schulen mehr als im Jahr zuvor und somit fast zwanzig Prozent aller allgemeinbildenden Schulen in Berlin. 126 Schulen haben das Projekt erfolgreich abschließen können.

Der Schüler*innenHaushalt wäre nicht möglich ohne all diejenigen, die sich der Idee des Projekts verschrieben haben und die sich tagtäglich dafür einsetzen, dass Kinder und Jugendliche ihre Schulen mitgestalten können und demokratische Prozesse nicht nur kennenlernen, sondern selbst in die Hand nehmen. Deshalb bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Engagierten an den Schulen, bei allen Unterstützenden aus der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und bei allen Mitstreiter*innen aus den Bezirken für das gemeinsame Weiterentwickeln des Projekts, das Vertrauen in unsere Arbeit und den Einsatz für Demokratie und Jugendbeteiligung.

Der vorliegende Abschlussbericht beleuchtet im ersten Teil ausführlich die Projektidee und -konzeption für die diesjährige Umsetzung. Der zweite Teil stellt die teilnehmenden Schulen und Bezirke vor und gibt Einblicke in die Umsetzung des Projekts. Abschließend präsentieren wir im dritten Teil des Berichts ausgewählte Ergebnisse der diesjährigen Evaluation. Wir wünschen viel Freude beim Lesen.

Mit besten Grüßen

M. Schmidt *V. Mrowetz*

Mareike Schmidt und Victoria Mrowetz für das Team des Schüler*innenHaushalts und die Servicestelle Jugendbeteiligung e.V.

Schüler*innenHaushalt

Projektbeschreibung und -phasen

Das Projekt

Der Schüler*innenHaushalt ist ein Projekt zur Förderung demokratischer Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen und zur Steigerung der Partizipation von Schüler*innen.

Die gesamte Schüler*innenschaft entscheidet demokratisch über den Einsatz eines festen Budgets, das ihr im Rahmen des Projekts zur Verfügung gestellt wird. Dieser Entscheidungsprozess wird von einem Planungsteam freiwillig teilnehmender Schüler*innen eigenständig geplant und umgesetzt. Dabei steht dem Team mindestens eine erwachsene Begleitperson der Schulgemeinschaft zur Seite. Die Servicestelle Jugendbeteiligung unterstützt zusätzlich sowohl mithilfe von Workshops und Schulbesuchen, um Reflexions-

räume für das praktische Erleben und Gestalten von demokratischen Prozessen zu eröffnen, als auch durch eine feste Ansprechperson, die für alle inhaltlichen und organisatorischen Rückfragen zur Verfügung steht und die Projektumsetzung an der Schule passgenau begleitet.

Das Projekt bietet großes Potential für Kinder und Jugendliche, um erstmals demokratische Prozesse zu gestalten und bisherige Demokratieerfahrungen zu vertiefen. Sie setzen sich mit elementaren Bestandteilen des demokratischen Zusammenlebens auseinander, sind mit zentralen Herausforderungen in demokratischen Vorgängen konfrontiert und lernen, für diese individuelle Lösungen zu entwickeln.

1 Bekanntmachung an der Schule und Bildung des Planungsteams

Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft werden über die Teilnahme informiert. Alle Schüler*innen lernen das Projekt kennen und erfahren, wie sie mitmachen können. Interessierte Schüler*innen bilden ein Planungsteam, das das Projekt an der Schule organisiert.

2 Ideensammlung

Alle Schüler*innen haben die Möglichkeit, Ideen für die Veränderung der Schule und den Schulalltag einzureichen.



Wirkungsfelder des Schüler*innenHaushalts

Der Schüler*innenHaushalt hat drei große Stärken. Zum einen richtet er sich explizit an alle Schüler*innen. Es werden nicht nur diejenigen aktiviert, die sich bereits engagieren, sondern gleichermaßen zuvor un- oder gering beteiligte Schüler*innen. Sie werden dabei zu Expert*innen ihres Sozialraumes und werden als zentrale Akteur*innen in der eigenen Schule wahrgenommen und wertgeschätzt. Zum anderen bringt das Projekt die unmittelbaren Ressourcen für die

Umsetzung der Ergebnisse des Beteiligungsprozesses mit. Dies steigert die Selbstwirksamkeitserfahrung der Kinder und Jugendlichen immens und unterstützt eine Identifikation mit demokratischen Prozessen. Schließlich fördert der Schüler*innenHaushalt den Austausch innerhalb der Schüler*innenschaft und zwischen den unterschiedlichen Akteursgruppen und stärkt damit eine zentrale demokratische Kompetenz.

4 Wahlvorbereitung und Wahl

Das Planungsteam bereitet die Abstimmung über die Ideen vor und alle Schüler*innen entscheiden demokratisch, wofür das Geld aus dem Schüler*innenHaushalt eingesetzt wird.

3 Ideenprüfung und Austausch

Das Planungsteam prüft die Vorschläge auf Umsetzbarkeit und hält Rücksprache in der Schule und mit den Geldgebenden. Es wird geprüft, ob die eingereichten Ideen umgesetzt werden dürfen oder ob sie, wenn das nicht der Fall ist, verändert werden können. Außerdem wird ein Austausch über die geprüften Ideen angestoßen, ähnlich einem Wahlkampf.

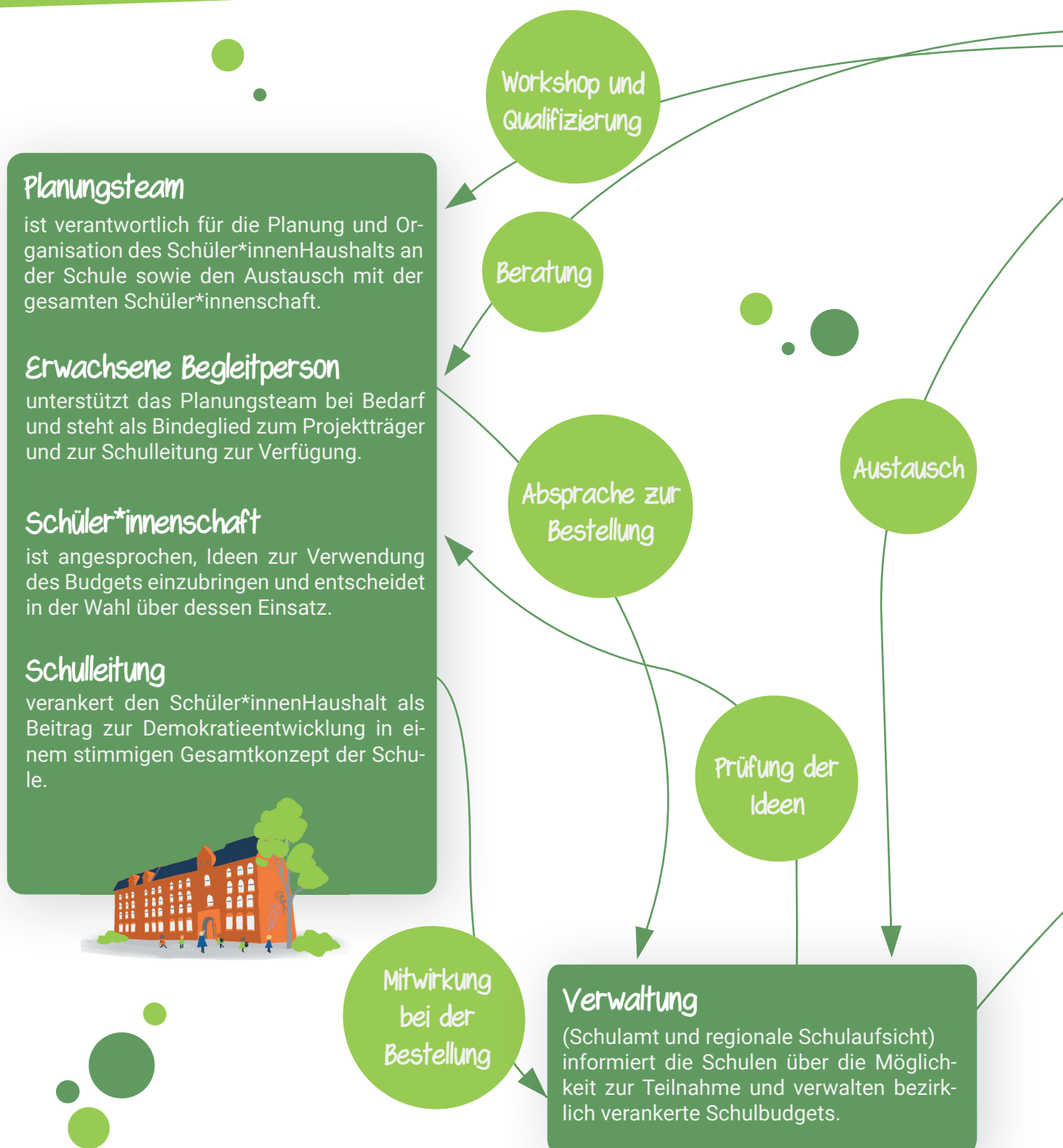
5 Umsetzung und Abschluss

Die Ideen, für die sich die Schüler*innen entschieden haben, werden umgesetzt und der Abschluss des Projekts wird gefeiert.



Akteur*innen

Bei der Umsetzung des Schüler*innenHaushalts sind auf unterschiedlichen Ebenen eine Vielzahl von Akteur*innen und Personengruppen involviert. Der Austausch zwischen diesen Gruppen – zum Beispiel zwischen Schule und Politik – ist ein Ziel des Projekts. Um eine bessere Vorstellung zu bekommen, wie genau die verschiedenen Akteur*innen verknüpft sind und auf welchen Ebenen sie jeweils zusammenarbeiten, findet sich hier eine dynamische Darstellung zum Zusammenspiel.



Servicestelle Jugendbeteiligung

setzt die pädagogische Begleitung des Schüler*innenHaushalts um, sichert die Qualität des Projekts an Schulen, ist zuständig für die inhaltliche Weiterentwicklung sowie Anstoßgeberin für die bezirkliche Verankerung.



Politik

(Schulausschuss der BVV) fördert die Verankerung des Schüler*innenHaushalts im Bezirk und kann Mittel zur Finanzierung der Schulbudgets aus dem Bezirkshaushalt beantragen.



Organisation

Austausch

Steuerungsrunde

die Entwicklung im Projekt, die Weiterentwicklung und Verstetigung sowie die finanzielle Grundlage werden hier besprochen.

Mitbestimmung

Mitbestimmung

Mitbestimmung

Mitbestimmung

Kinder- und Jugendbüro/ Kinder- und Jugendbeauftragte

unterstützen die Initiative zur Verankerung des Schüler*innenHaushalts und wirken als Bindeglied zwischen Kindern und Jugendlichen, schulischen und außerschulischen Partner*innen.

Bezirksschulgremien

Schüler*innen, Eltern und Pädagog*innen bringen sich in die Weiterentwicklung und die Bekanntmachung des Schüler*innenHaushalts ein.

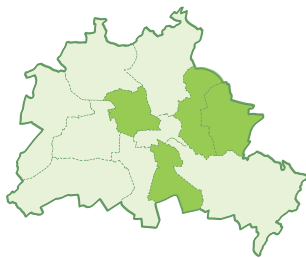
Finanzierung

Die Finanzierung des Schüler*innenHaushalts 2022 gliedert sich im Wesentlichen in drei Teile: Pädagogische Begleitung, Verstetigung/politische Kommunikation sowie Schulbudgets. Die Servicestelle Jugendbeteiligung ist dabei hauptsächlich zuständig für die Umsetzung der ersten beiden Bereiche und wird dabei von der Senatsverwaltung unterstützt und gefördert.

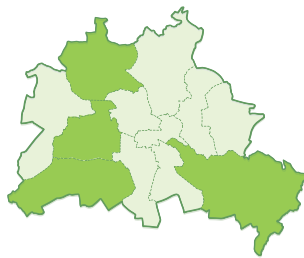
Finanzierung

Bei den Schulbudgets unterscheidet sich die Bereitstellung auch in diesem Jahr von Bezirk zu Bezirk. In Charlottenburg-Wilmersdorf, Reinickendorf, Steglitz-Zehlendorf und Treptow-Köpenick endete die finanzielle Unterstützung durch die Senatsverwaltung und wurde von den jeweiligen Bezirksämtern übernommen. Wir danken den Verantwortlichen in den Bezirken für die enge Zusammenarbeit und die guten Absprachen!

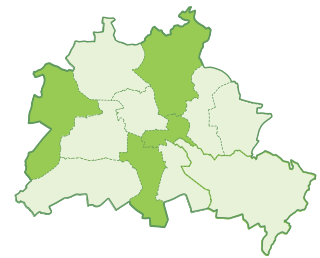
Die vier neu hinzugekommenen Bezirke erhielten 2022 für je vier Schulen Budgets in Höhe von 2250 Euro aus den Mitteln der Senatsverwaltung. Das galt für Tempelhof-Schöneberg, Friedrichshain-Kreuzberg, Pankow und Spandau. In Tempelhof-Schöneberg wurden noch 5000 Euro vom Bezirk beigesteuert, sodass die vier Schulen ein Budget von je 3500 Euro bekamen. Danke für das tolle Engagement im Bezirk!



Mitte
Lichtenberg
Marzahn-Hellersdorf
Neukölln



Charlottenburg-Wilmersdorf
Reinickendorf
Steglitz-Zehlendorf
Treptow-Köpenick



Tempelhof-Schöneberg
Spandau
Friedrichshain-Kreuzberg
Pankow



je 4666€
für 30
Schulen



Finanziert
durch das
Bezirksamt.



Charlottenburg-Wilmersdorf: je 1500€ für 6 Schulen
Reinickendorf: je 1500€ für 8 Schulen
Steglitz-Zehlendorf: je 1500€ für 8 Schulen
Treptow-Köpenick: je 1500€ für 6 Schulen



In diesen Bezirken endete die finanzielle
Unterstützung durch die Senatsverwaltung.
Sie wurde von den jeweiligen Bezirksämtern
übernommen.



Tempelhof-Schöneberg:
je 3500€ für 4 Schulen
die anderen Bezirke je
2250€ für jeweils
4 Schulen



Diese vier neu hinzu-
gekommenen Bezirke
erhielten Mittel der
Senatsverwaltung.

Pädagogische Begleitung

Der Schüler*innenHaushalt bietet den Kindern und Jugendlichen einen immensen Lern- und Erfahrungsraum, den sie selbstbestimmt gestalten und in dem sie aus positiven Erfahrungen genauso wie aus Fehlern lernen können. Die pädagogische Begleitung verbindet das praktische Lernen mit einer thematischen Auseinandersetzung mit demokratietheoretischen Aspekten und der Reflexion der eigenen (Lern-)Erfahrungen.

Mithilfe von Workshops, Schulbesuchen und fachlicher Beratung erfahren die Schüler*innen sowohl Unterstützung in der eigenständigen Organisation und Koordination eines Projektes als auch eine Auseinandersetzung mit ihrem Demokratieverständnis.

Individuelle Begleitung

Jeder Schule stand über den gesamten Projektzeitraum eine feste Ansprechperson aus dem Projektteam der Servicestelle Jugendbeteiligung zur Seite. Diese unterstützte bei der Planung und Umsetzung der verschiedenen Projektphasen und stand jederzeit für inhaltliche und organisatorische Beratung zur Verfügung. Zu Beginn fand ein Starttelefonat statt. In diesem konnten Rückfragen zum Projektverständnis geklärt und eine individuelle Beratung für die Teilnahme am pädagogischen Begleitprogramm vorgenommen werden. Zusätzliche Telefonate oder Videokonferenzen dienten sowohl der individuellen Begleitung der einzelnen Projektphasen als auch der Begegnung anlassbezogener Herausforderungen an den Schulen. Der Kontakt erfolgte überwiegend mit den Begleitpersonen. Schüler*innen wurden allerdings auf Wunsch immer in den Kontakt einbezogen. Teilweise erfolgte die Kommunikation vollständig und selbstständig mit den Schüler*innen des Planungsteams. Die zu jeder Phase stattfindenden digitalen Begleitcafés dienten neben der Phasenbegleitung auch als Informations- und Austauschangebot für alle Schulen.

Schulbesuche wurden unter anderem mit den Schulen durchgeführt, die den Wunsch nach der Teilnahme an einem Workshop geäußert hatten, aber aufgrund bestehender Rahmenbedingungen nicht an digitalen oder Präsenzworkshops teilnehmen konnten.



Pädagogische Begleitung

Verstetigungskonzept

Ziel des Verstetigungskonzepts ist es, dass die Schulen innerhalb eines Zeitraumes von drei Jahren ermächtigt werden, den Schüler*innenHaushalt selbstständig umzusetzen. Dies ist eine notwendige Voraussetzung dafür, alle Schulen in Berlin in die Lage versetzen zu können, das Projekt umzusetzen und dabei gleichzeitig die finanzielle Last für die Bezirke begrenzt zu halten.

Die pädagogische Begleitung bereitet die Schulen auf die eigenständige Fortführung vor. Innerhalb der drei Projektjahre wird diese inhaltlich und schulindividuell auf die Verstetigungsjahre zugeschnitten, um einerseits Verstetigungsprozesse an den Schulen anzustoßen und andererseits die schrittweise Verantwortungsübertragung für die Durchführung des Projekts auf die Schüler*innen zu begleiten.

- **Jahr 1: Gewöhnungsphase**

Im Mittelpunkt steht ein Kennenlernen der Grundprinzipien des Schüler*innenHaushalts und eine Heranführung an die Umsetzung. Die Schule und die verschiedenen Akteur*innen werden intensiv von der Servicestelle Jugendbeteiligung begleitet.

- **Jahr 2: Stabilisierungsphase**

Die Schüler*innen und Pädagog*innen übernehmen stärker selbst Verantwortung für das Projekt, erhalten dabei aber weiterhin Unterstützung. Der Schüler*innenHaushalt wird auf Grundlage der bisherigen Erfahrungen weiterentwickelt. Im Fokus stehen die Verankerung in den Schulgremien sowie die Kontinuität und das Wissensmanagement der Planungsteams.

- **Jahr 3: Übergangsphase**

Die Schule setzt den Schüler*innenHaushalt weitestgehend eigenständig um. Die pädagogische Begleitung unterstützt vor allem den Wissenstransfer und ermöglicht den Austausch mit anderen Schulen. Die Sicherung der eigenständigen Finanzierung wird vorbereitet. Spätestens im dritten Jahr wird die verstärkte Vernetzung mit anderen Schulen angeregt.

- **Jahr 4: Eigenständigkeit**

Die Schule ist selbst für die Umsetzung und die Finanzierung des Projekts zuständig. Sie ist aber weiterhin Teil des Netzwerks des Schüler*innenHaushalts, kann an Austauschformaten teilnehmen und erhält bei Bedarf punktuelle telefonische Beratung.

Pädagogische Begleitung

Abweichend von der geschilderten Entwicklung stellt sich die Situation an Grundschulen dar. Hier ist es illusorisch anzunehmen, dass die organisatorische Projektverantwortung von den Schüler*innen selbst übernommen werden kann. Deshalb verändert sich die pädagogische Begleitung von Grundschulen stärker dahingehend, dass die Rolle der Pädagog*innen unterstützt und gestärkt wird. Eine Reduktion der direkten Arbeit des Trägers mit den Kindern findet auch in diesem Fall statt. Anstatt diese selbst stärker in die organisatorische Verantwortung zu nehmen, wird es angestrebt, die Begleitaufgaben der Erwachsenen an der Schule auf mehrere Schultern zu verteilen und dadurch den Aufwand für den*die Einzelne*n zu reduzieren.



Pädagogische Begleitung



Begleitende Materialien

Von der Servicestelle Jugendbeteiligung zur Verfügung gestellte Materialien begleiteten die Teams durch den gesamten Prozess des Schüler*innenHaushalts. Die Materialien dienen der Klärung von Fragen und der Verminderung des Arbeitsaufwandes. Allerdings zeigt sich, dass die niedrigschwellige Verknüpfung des Schüler*innenHaushalts mit dem Schulalltag insgesamt für viele Begleitpersonen eine Herausforderung darstellt. Um die Einbindung des Schüler*innenHaushalts sowie demokratiepädagogischer Inhalte anzuregen und zu erleichtern, wurde daher eine Kuration zu hilfreichen und inspirierenden Unterrichtsmaterialien entworfen. Langfristiges Ziel der Servicestelle Jugendbeteiligung ist es, eigene Unterrichtsmaterialien zu entwickeln.



Pädagogische Begleitung



Workshops

Die Begleitworkshops sollten sowohl den Planungsteams als auch Begleitpersonen bei der Umsetzung des Schüler*innenHaushalts unterstützen. In 2022 gab es Workshops, die den Einstieg in die Projektumsetzung vorbereiteten und den pädagogischen Begleitbedarf individuell absteckten (Auftaktworkshops) sowie Workshops, die Angebote zur thematischen Qualifizierung boten (Qualifizierungworkshops).

In der Konzeption der Workshops wurde, wie auch im Jahr zuvor, nach Altersgruppen bzw. nach Schularten unterschieden. Die Workshops für Grundschulen wurden weitestgehend von denen für weiterführende Schulen getrennt, da diese sehr unterschiedliche Anforderungen haben und methodische sowie inhaltliche Differenzierung benötigen. Die gemeinsame Teilnahme von Planungsteams und Begleitpersonen an den Workshops haben sich auch in diesem Jahr bewährt und eine individuellere Arbeit mit den Schulen ermöglicht, die (mehr) Ergebnisse für die Umsetzung an der Schule produzierte. Das wird im kommenden Jahr fortgeführt.



Pädagogische Begleitung

Auftaktworkshops

Die für alle Schulen verpflichtenden Auftaktworkshops wurden inhaltlich auf die Erfahrungsstufen der Schulen zugeschnitten. Für alle Schulen diente der Workshop der Auseinandersetzung mit den Rollen der Begleitperson und des Planungsteams, der weiteren Vernetzung der Schulen untereinander sowie dem organisatorischen Einstieg ins Projekt für neue Schulen und Anknüpfungs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten für erfahrene Schulen. Die Workshops wurden digital und schulübergreifend durchgeführt.

Qualifizierungworkshops

Um den Schüler*innen der Planungsteams phasenunabhängige Qualifizierung anzubieten, wurden Qualifizierungworkshops angeboten, die sich konkret an der Umsetzung des Verstetigungskonzepts orientierten. Der Fokus lag auf der schuleigenen Verankerung und Verselbständigung des Projekts an den einzelnen Schulen. Folgende Themen wurden angeboten:

- Demokratiebildung
- Projektmanagement
- Pitch-Training
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Konzeptionierung



Für alle Schulen war die Teilnahme an mindestens einem Qualifizierungworkshop verpflichtend. Zuvor wurde in den Auftakttelefonaten der Begleitbedarf ergründet und basierend darauf eine Themenempfehlung ausgesprochen.

Die Qualifizierungworkshops wurden sowohl digital als auch in Präsenz umgesetzt.

Pädagogische Begleitung



Vernetzung von Schulen

Für das Jahr 2022 bestand das Ziel, eine stärkere Vernetzung der Schulen in den Fokus zu nehmen. Bereits zu Beginn des Projektjahres wurde daher im Rahmen der Auftaktveranstaltung die Möglichkeit für interessierte Schulen geboten, Teil eines Tandemsystems zu werden. Somit wurde die erste Grundstruktur für den von der Servicestelle Jugendbeteiligung e.V. unabhängigen Austausch zu Umsetzungserfahrungen und Lösungsansätzen gebildet. Zusätzlich zur pädagogischen Begleitung durch die Servicestelle Jugendbeteiligung können die Schulen auf diese Weise Unterstützung in der Durchführung des Projekts erhalten. Im kommenden Jahr wird das Tandemsystem nach den diesjährigen positiven Erfahrungswerten weiter ausgebaut.

Differenzierung innerhalb der Begleitung



Erfahrung der Schulen

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass es eine unterschiedlich intensive und zum Teil individuell angepasste Begleitung der Schulen bedarf. Schulen bzw. Begleitpersonen, die neu ins Projekt einsteigen, brauchen andere Unterstützung als Schulen und Begleitpersonen, die schon auf mehrjährige Umsetzungserfahrung zurückblicken.

Möglichkeiten der digitalen Umsetzung

Auf Grund coronabedingter Umstände konnten zu Beginn des Jahres keine schulübergreifenden Präsenzveranstaltungen stattfinden, weshalb die größtenteils digitale Begleitung aus dem Vorjahr als Orientierung diente. Schulen und Schüler*innen der Planungsteams sind dabei jedoch sehr unterschiedlich für eine mögliche digitale Umsetzung aufgestellt. Deshalb wurden manche Schulen mit digitalen Formaten begleitet, für andere wurden, abhängig vom aktuellen Infektionsgeschehen, Präsenzlösungen entwickelt. Im Laufe des Umsetzungsjahres wurden mehr Präsenzlösungen möglich.

Teilnehmende Schulen und Bezirke 2022

Übersichtskarte Berlin

126 teilnehmende Schulen

Reinickendorf 
8 teilnehmende Schulen

- 1 ISS/Gemeinschaftsschule
- 1 Gymnasium
- 6 Grundschulen

Charlottenburg-Wilmersdorf 
6 teilnehmende Schulen

- 1 ISS/Gemeinschaftsschule
- 3 Gymnasien
- 1 Grundschule
- 1 Förderschule

Steglitz-Zehlendorf 
8 teilnehmende Schulen

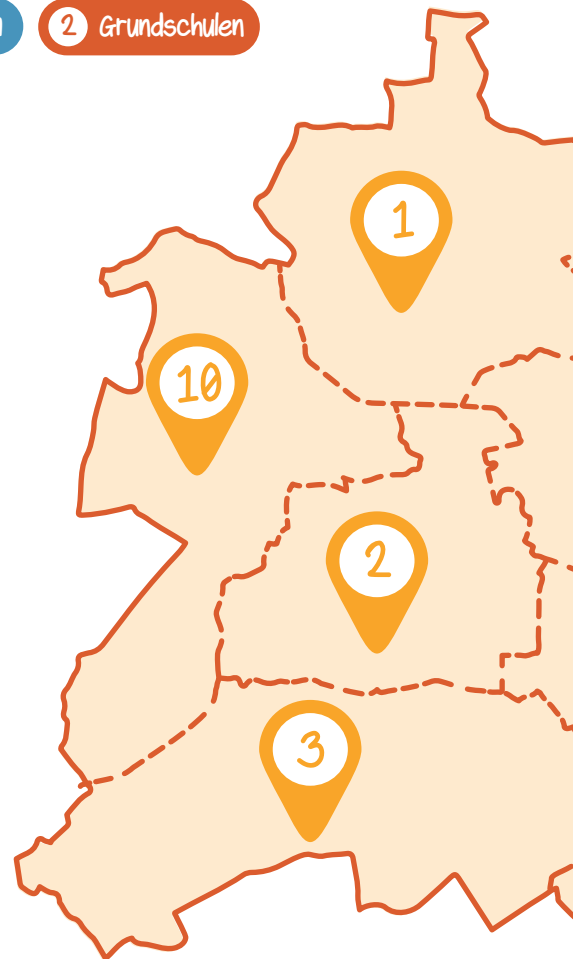
- 1 ISS/Gemeinschaftsschule
- 2 Gymnasien
- 4 Grundschulen
- 1 Förderschule

Mitte 
31 teilnehmende Schulen

- 7 ISS/Gemeinschaftsschulen
- 4 Gymnasien
- 19 Grundschulen
- 1 Förderschule

Friedrichshain-Kreuzberg 
4 teilnehmende Schulen

- 1 ISS/Gemeinschaftsschule
- 1 Gymnasium
- 2 Grundschulen



Spandau 
4 teilnehmende Schulen

- 1 Gymnasium
- 3 Grundschulen

72 Grundschulen

26 ISS/Gemeinschaftsschulen

24 Gymnasien

8 Förderschulen

Pankow

12

4 teilnehmende Schulen

1 ISS/Gemeinschaftsschulen

1 Gymnasium

2 Grundschulen

1 Förderschule

Lichtenberg

5

35 teilnehmende Schulen

7 ISS/Gemeinschaftsschulen

5 Gymnasien

20 Grundschulen

3 Förderschulen

Marzahn-Hellersdorf

6

10 teilnehmende Schulen

2 ISS/Gemeinschaftsschulen

2 Gymnasien

5 Grundschulen

1 Förderschule

Treptow-Köpenick

7

6 teilnehmende Schulen

1 ISS/Gemeinschaftsschule

1 Gymnasium

4 Grundschulen

Neukölln

8

10 teilnehmende Schulen

3 ISS/Gemeinschaftsschulen

4 Grundschulen

1 Förderschule

2 Gymnasien

Tempelhof-Schöneberg

9

4 teilnehmende Schulen

1 ISS/Gemeinschaftsschule

1 Gymnasium

2 Grundschulen

Mitte

Im Schüler*innenHaushalt seit 2015



Schule am Schillerpark

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

GoPro Fuß-und Basketbälle Beamer

Max-Planck-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

7

Nutzung des Budgets u. a. für

Köpfhörer Pflanzen Bücher Bänke

Lessing-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

3

Nutzung des Budgets u. a. für

Spiele Green Screen Tische

John-Lennon-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Outdoorsitzsäcke 100 Bücher Mikrowelle

Charlotte-Pfeffer-Schule

5

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Mini Keyboard Mikrofon Kopfhörer

Hemingway-Schule

7

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

8

Nutzung des Budgets u. a. für

Bänke mobiler Basketballkorb Wandfarbe

Hedwig-Dohm-Oberschule

6

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Bänke Trinkflasche mit Logo

Ernst-Reuter-Oberschule

8

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Schränke Mangas Netze für Fußballtore

Ernst-Schering-Schule

9

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

4

Nutzung des Budgets u. a. für

Skateboard Spiele für Spielkonsole Musikbox



Mitte

Im Schüler*innenHaushalt seit 2015

Willy-Brandt-Schule

10

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Vorhänge SpielsportWandertagsartikel

Leo-Lionni-Grundschule

12

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Roller Bällebad Kickertisch

Anna-Lindh-Schule

14

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Hängematten Sportgeräte Spiele für Außen

Grundschule am Koppenplatz

11

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Tischtennisschläger Foot-Twitter Netze

Allegro-Grundschule

13

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

15

Nutzung des Budgets u. a. für

Go-Karts Inliner Boxkissen

Erika-Mann-Grundschule

15

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

12

Nutzung des Budgets u. a. für

Bücher Outdoorkicker Ukulele Hochbeet

Vineta-Grundschule

16

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Fahrzeuge Ersatznetz für Tore

Gustav-Falke-Schule

17

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Bälle Stelzen Basketballkorb

Wedding-Grundschule

18

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Sportgeräte Skateboards Fahrräder

Gesundbrunnen-Grundschule

19

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

4

Nutzung des Budgets u. a. für

Roller Pavillons für den Hof Sitzsäcke



Mitte

Im Schüler*innenHaushalt seit 2015

Gottfried-Röhl-Grundschule

20

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

11

Nutzung des Budgets u. a. für

iPads Tischfußball Spiele

Heinrich-Seidel-Grundschule

22

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Sitzsäcke Pausenkisten Trampolin

Grundschule am Brandenburger Tor

24

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

8

Nutzung des Budgets u. a. für

Tablets Zuckerwattenmaschine Bälle

Moabiter Grundschule

21

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

9

Nutzung des Budgets u. a. für

Softbälle Lego Wackelhocker

City-Grundschule

23

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Experimentierkasten Laptop mobile Leinwand

GutsMuths-Grundschule

25

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

7

Nutzung des Budgets u. a. für

Stühle Musikboxen Hängematte Flummis

Grundschule Neues Tor

26

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Tablets Lautsprecher Globus

Papageno-Grundschule

28

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

12

Nutzung des Budgets u. a. für

Bälle GoKart-Dreiräder Tablets

Theodor-Heuss-Gesamtschule

30

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

0

Nutzung des Budgets u. a. für

Abgebrochen

Kastanienbaum-Grundschule

27

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

9

Nutzung des Budgets u. a. für

Popcornmaschine Sitzkissen Pflanzen

Grundschule am Arkonaplatz

29

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Kugellabyrinth Schminkefarbe Gartendusche

Diesterweg-Gymnasium

31

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

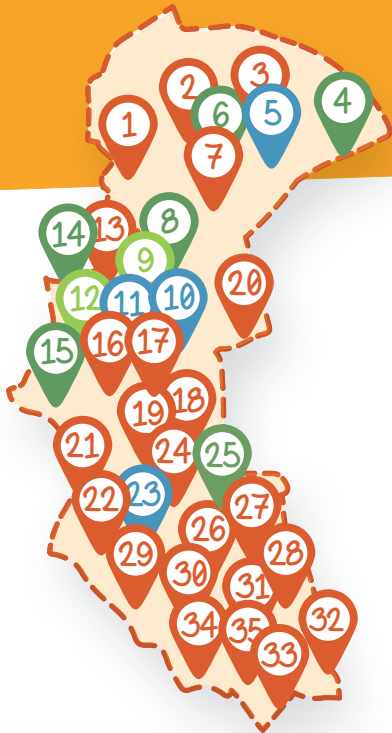
10

Nutzung des Budgets u. a. für

Abgebrochen

Lichtenberg

Im Schüler*innenHaushalt seit 2018



37. Grundschule Lichtenberg

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Fahrzeuge für den Schulhof

Philipp-Reis-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

5

Nutzung des Budgets u. a. für

Fußbälle Chemiekittel Boxausrüstung

Grundschule im Gutspark

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

20

Nutzung des Budgets u. a. für

Hängesitze Nistkasten Trampolin

Adam-Ries-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Zuckerwattenmaschine Puppentheater Stoppuhren

Hans-und-Hilde-Coppi-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

5

Nutzung des Budgets u. a. für

Musikinstrumente Bällekasten

Alexander-Puschkin-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

3D-Hocker

Ersatzteile Outdoor Kicker

Vincent-van-Gogh-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

15

Nutzung des Budgets u. a. für

Bücher

Mangas

Sofa

Immanuel-Kant-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

9

Nutzung des Budgets u. a. für

Ringlicht

Pulsoximeter

Bücher

35. Grundschule Lichtenberg

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Indoorspielzeug

Bausteine

Puppen

Tipi

Nils-Holgersson-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

4

Nutzung des Budgets u. a. für

Kettcar für Große

Nintendo Switch



Lichtenberg

Im Schüler*innenHaushalt seit 2018



11

Barnim-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

4

Nutzung des Budgets u. a. für

Blumen

Bänke

12

Schule am Breiten Luch

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Bänke

Bilderrahmen

13

Selma-Lagerlöf-Schule & 33. Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

16

Nutzung des Budgets u. a. für

Hundeparcour für den Schullhund Apia

14

Grüner Campus Malchow

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Bänke

Gutenberg-Schule

15

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

3

Nutzung des Budgets u. a. für

Sitzmöglichkeit für Draußen

3D-Drucker

Schule am Wäldchen

16

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Bälle

Zauberwürfel

Martin-Niemöller-Schule

17

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Bälle

Air Hockey



Lichtenberg

Im Schüler*innenHaushalt seit 2018



Brodowin-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Comics

Ventilatoren

Robinson-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

5

Nutzung des Budgets u. a. für

Spieleparcour

Eis

Tablet

Schule am Wilhelmsberg

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Boxring

Bernhard-Grzimek-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

2 Kickertische

Grundschule auf dem lichten Berg

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

16

Nutzung des Budgets u. a. für

Musikinstrumente

Tischkicker

Grundschule am Roederplatz

23

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

15

Nutzung des Budgets u. a. für

Regenbogenlicht Schleim Bälle

Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium

25

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Bänke Pflanzen mit Töpfe

Schule am Rathaus

27

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

4

Nutzung des Budgets u. a. für

Gamingstation

Manfred-von-Ardenne-Gymnasium

24

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

8

Nutzung des Budgets u. a. für

Wasserspender

George-Orwell-Schule

26

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Sitzsäcke iPads inkl. Schutzhülle



Lichtenberg

Im Schüler*innenHaushalt seit 2018

34. Grundschule Lichtenberg

28

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Boxsack Glitzerstifte Wasserpistolen

Feldmark-Schule

30

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

5

Nutzung des Budgets u. a. für

Ventilatoren Planschbecken Spielzeug

Friedrichsfelder Schule

32

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

13

Nutzung des Budgets u. a. für

Küchengeräte Tische

Hans-Rosenthal-Grundschule

29

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Müllgreifer große Spielsachen Slackline

Randow-Grundschule

31

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Anti-Stress-Bälle Boxzubehör

Obersee-Schule

33

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Bücher Hochbeete Boxsack

Schule an der Victoriastadt

34

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

4

Nutzung des Budgets u. a. für

Spielcontainer

Lew-Tolstoi-Grundschule

35

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

4

Nutzung des Budgets u. a. für

Switch und verschiedene Bewegungsspiele



Neukölln

Im Schüler*innenHaushalt seit 2018



Albert-Einstein-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

11

Nutzung des Budgets u. a. für

Picknicktische

mobiles Volleyballnetz

Albert-Schweitzer-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Picknickbänke

Tampon-Bindenspender

Adolf-Reichwein-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

14

Nutzung des Budgets u. a. für

geliehene Sushi-Maschine

Musikbox

Zuckmayer-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Spiele

Tampon- und Bindenspender

PS5

Heinrich-Mann-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

4

Nutzung des Budgets u. a. für

Spiegelblech

Bluetoothbox

Mini-Fußballtor

Hermann-von-Helmholtz-Schule

6

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

15

Nutzung des Budgets u. a. für

Bänke

Tisch und Bank Kombi

Schule am Teltowkanal

8

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

1 Kettcar

1 Kreidewagen für den Sportplatz

Peter-Petersen-Schule

10

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

14

Nutzung des Budgets u. a. für

Kinobesuch mit der gesamten Schule

Lisa-Tetzner-Schule

7

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

5

Nutzung des Budgets u. a. für

Eiswagen

Spielgeräte

Schule am Regenweiher

9

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

20

Nutzung des Budgets u. a. für

Riesen-Brettspiel für Draussen



Marzahn-Hellersdorf

Im Schüler*innenHaushalt seit 2018



Melanchthon-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Fotostudio-Zubehör Tischtenniszubehör

Wilhelm-von-Siemens-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Basketballkörbe mit Zubehör

Friedrich-Schiller-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

8

Nutzung des Budgets u. a. für

Bewegungsdomino Slack-Spot zum Balancieren

Kolibri-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Zuckerwattemaschine Trinkflaschen

ISS Mahlsdorf

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

8

Nutzung des Budgets u. a. für

Kissenbox Siebdruckmaschine inkl. Zubehör

Kiekema-Grundschule

6

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Trampolin

Diskoset

Fuchsberg Grundschule

8

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

7

Nutzung des Budgets u. a. für

Bällesets für alle Klassen

Macana-Schule

10

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

12

Nutzung des Budgets u. a. für

Abgebrochen

Wilhelm-Busch-Grundschule

7

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Roller

Springseile und Hula Hoop

Schule am Rosenhain

9

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

16

Nutzung des Budgets u. a. für

Popcorn- und Zuckerwattemaschine

Bücher



Reinickendorf

Im Schüler*innenHaushalt seit 2020



Thomas-Mann-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

8

Nutzung des Budgets u. a. für

Laborkittel

Gesellschaftsspiele

Peter-Witte-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

20

Nutzung des Budgets u. a. für

Air Hockey

Holzspielturm

Kolumbus-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

18

Nutzung des Budgets u. a. für

Roller

Musik-Bluetooth-Box

Bälle

Hausotter-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Softbowling

Air Hockey



5

Gustav-Dreyer-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Basketballkorb

Bälle

6

Grundschule am Schäfersee

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

4

Nutzung des Budgets u. a. für

Hokkis

Entspannungssessel

7

Ellef-Ringnes-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

20

Nutzung des Budgets u. a. für

Bälle

Hängematten

8

Albrecht-Haushofer-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Bänke

Boxsäcke

Charlottenburg-Wilmersdorf

Im Schüler*innenHaushalt seit 2020



1

Marie-Curie-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

4

Nutzung des Budgets u. a. für

Bänke

2

Herder-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

8

Nutzung des Budgets u. a. für

Whiteboards

Tischtennisschläger

3

Cecilien-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

7

Nutzung des Budgets u. a. für

Baum

Seifenblasenmaschine

Musikanlage

4

Goethe-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

5

Nutzung des Budgets u. a. für

2 Bänke für den Schulhof

Sekundarschule Wilmersdorf

5

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Pavillon

Wasserspender

Comenius-Schule

6

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Abgebrochen



Steglitz-Zehlendorf

Im Schüler*innenHaushalt seit 2020



1 Grundschole an der Bäke

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Sticker für die Toilette

Sitzsäcke

2 Fichtenberg-Oberschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

5

Nutzung des Budgets u. a. für

Kicker

Sonnensegel

3 Biesalski-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Bänke für den Schulhof

Seifenblasenmaschine

4 Arndt-Gymnasium Dahlem

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020

2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Hochbeetzubehör

Damen-Hygieneartikel

Brøndby-Oberschule

5

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Sitzgelegenheiten für den Medienraum

Ludwig-Bechstein-Grundschule

6

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

11

Nutzung des Budgets u. a. für

HotWheels Spielgeräte für jede Klasse Cluedo

Alt-Lankwitzer-Grundschule

7

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

14

Nutzung des Budgets u. a. für

Rollschuhe Kettcars

Conrad-Schule

8

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

8

Nutzung des Budgets u. a. für

Sitzsäcke Bälle



Treptow-Köpenick

Im Schüler*innenHaushalt seit 2020



Isaac-Newton-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

PS5

Schule an der Wuhlheide

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Lego

Musikanlage

Bälle

Edison-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Green Screen

Kamera

Schule am Altglienicker Wasserturm

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

14

Nutzung des Budgets u. a. für

Sitzsäcke

Schule an den Püttbergen

5

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

9

Nutzung des Budgets u. a. für

Tretautos bzw. Go-Karts

Archehold-Gymnasium

6

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

5

Nutzung des Budgets u. a. für

Menstruationsartikelspender

Whiteboardmarker



Tempelhof-Schöneberg

Im Schüler*innenHaushalt seit 2022



Mascha-Kaléko-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

8

Nutzung des Budgets u. a. für

Kettcars

Ulrich-von-Hutten-Oberschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

7

Nutzung des Budgets u. a. für

Materialien für Vorhänge

Damen-Hygieneartikel

Stechlinsee-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Holzstelzen

Schwungtisch

Pedals

Gustav-Langenscheidt-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

4

Nutzung des Budgets u. a. für

Carbort

Spandau

Im Schüler*innenHaushalt seit 2022



Freiherr-vom-Stein Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

5

Nutzung des Budgets u. a. für

Picknickbank

Sofa

Mary-Poppins-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

9

Nutzung des Budgets u. a. für

Sitzsäcke

Bälle

Sonnensegel

Carl-Schurz-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Kettcar

Sitzsäcke

Bälle

Ernst-Ludwig-Heim Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Basketbälle

Hollywoodschaukel

Friedrichshain-Kreuzberg

Im Schüler*innenHaushalt seit 2022



Leibniz-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

4

Nutzung des Budgets u. a. für

Hängematten Moderationsmaterial

Ferdinand-Freiligrath-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

5

Nutzung des Budgets u. a. für

Blumen Outdoorkicker Whiteboardstifte

Hausburgschule (SESß)

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

5

Nutzung des Budgets u. a. für

Gelgewächshaus

Blumen-Grundschule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Hüpfburg

Pankow

Im Schüler*innenHaushalt seit 2022



Max-Delbrück-Gymnasium

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

7

Nutzung des Budgets u. a. für

Schulhofuhr

Gustave-Eiffel-Schule

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

6

Nutzung des Budgets u. a. für

Boxzubehör

Pinnwände

Spiegel

Grundschule Wilhelmsruh

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

10

Nutzung des Budgets u. a. für

Eismaschine

Sitzsäcke

Grundschule Alt-Karow

Teilnahme am Schüler*innenHaushalt

2015 2016 2017 2018 2019 2020
2021 2022

Anzahl Schüler*innen im Planungsteam

8

Nutzung des Budgets u. a. für

Trampolin

Sportzubehör

Evaluation des Schüler*innenHaushalt 2022

Erkenntnisinteresse und Datengrundlage



Erkenntnisinteresse

Die diesjährige Evaluation des Schüler*innenHaushalts nimmt drei Themenfelder in den Blick. Erstens möchten wir beleuchten, inwieweit das Projekt seinem Anspruch gerecht wird, Beteiligung und Demokratieförderung zu stärken, sowohl auf individueller als auch auf schulischer Ebene.

Zweitens zielt die Auswertung der Evaluationsergebnisse auf eine Weiterentwicklung des pädagogischen Begleitprogramms ab und soll hierfür die Grundlage bieten. Drittens bildet der Blick auf die Verstetigung des Projekts einen Schwerpunkt.

Methodik und Datengrundlage

Die Evaluation wurde mittels Online-Fragebögen jeweils für die vier Akteur*innengruppen „Schüler*innen der Schule“, „pädagogisches Personal der Schule“, „Schüler*innen des Planungsteams“ und „erwachsene Begleitpersonen“ durchgeführt. Die beiden letztgenannten Fragebögen sind rollenbedingt klar adressiert, für die Verbreitung des Schüler*innenfragebogens und des Fragebogens für das pädagogische Personal (Schulleitungen eingeschlossen) wurde um eine möglichst breite Streuung an der Schule gebeten. Die genaue Verteilung ist dabei nicht gesteuert oder kontrolliert worden. Wenn Schulen eine digitale Teilnahme nicht realisieren konnten, erhielten sie die Fragebögen in Papierform.

Für die Evaluation des Begleitprogramms bilden die Feedbackbögen der zu Beginn des Jahres durchgeführten Auftaktformate (Auftaktveranstaltung, Starttelefonate, Auftaktworkshops) sowie die Fragen in den Onlinefragebögen für Planungsteams und Begleitpersonen zu den Materialien, den digital und in Präsenz durchgeführten Qualifizierungsworkshops und den digitalen Begleitcafés die Datengrundlage.

Insgesamt nahmen an der Erhebung 89 Schüler*innen aus 37 verschiedenen Planungsteams, 83 Begleitpersonen aus 60 unterschiedlichen Schulen und 280 Schüler*innen (der weiteren Schulgemeinschaft) von insgesamt 71 Schulen teil. Von 10 Schulen liegen die Rückmeldungen aller Zielgruppen vor, 55 haben leider keine Evaluationsunterlagen eingereicht. Die unterschiedlichen Schulararten sind dabei genauso vielfältig vertreten wie die zwölf teilnehmenden Bezirke. Insgesamt sind die Evaluationsergebnisse mit einer Beteiligung von 56 Prozent aller Schulen, die das Projekt beendet haben, belastbar.

Dabei liegt uns die Rückmeldung von insgesamt 63 Begleitpersonen und 72 Schüler*innen der Planungsteams vor.

Im Sinne der Verständlichkeit für möglichst viele Leser*innen haben wir in der Darstellung weitestgehend darauf verzichtet, die Methoden der statistischen Auswertung ausführlich und wissenschaftlich umfassend zu erläutern. Gerne geben wir darin auf Nachfrage Einblick.

Demokratie und Beteiligung für alle Schüler*innen

Der Schüler*innenHaushalt ist ein Beteiligungsprojekt, das sich an alle Schüler*innen der Schule richtet. 2022 haben 126 Berliner Schulen den Schüler*innenHaushalt erfolgreich umgesetzt. Somit sind über 600.000 Schüler*innen erreicht worden, von denen sich in etwa 690 Schüler*innen in den Planungsteams an den Schulen engagier-

ten. Die Evaluationsergebnisse zeigen, dass das Projekt dem oben formulierten Anspruch auch in der Praxis gerecht wird: Über 93 Prozent aller befragten Schüler*innen haben eine der Möglichkeiten genutzt, sich am Schüler*innenHaushalt zu beteiligen.

„Es gab viele Möglichkeiten, am Schüler*innenHaushalt mitzumachen. Wie hast du mitgeholfen?“

Ich habe eine eigene Idee/ eigene Ideen eingebracht.	Ich habe bei meinen Mitschüler*innen für eine Idee geworben. / Ich habe für eine Idee Werbung gemacht.	Ich habe Ideen anderer unterstützt.	Ich habe mich an der Wahl beteiligt. / Ich habe meine Lieblingsidee gewählt.	Ich bin im Planungsteam aktiv geworden. / Ich habe dem Planungsteam geholfen.	Anderes / Ich habe anders geholfen (offen)	Ich habe keine der genannten Möglichkeiten genutzt. / Ich habe nichts davon gemacht.
16	3	19	28	7	20	7

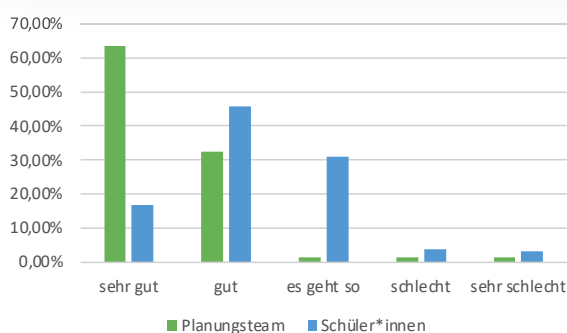
Projektzufriedenheit

Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass das Projekt weiterhin großen Zuspruch von den Kindern und Jugendlichen erfährt. Fast 96 Prozent der Schüler*innen im Planungsteam sowie rund 63 Prozent der weiteren Schüler*innen hat der Schüler*innenHaushalt gut oder sehr gut gefallen.



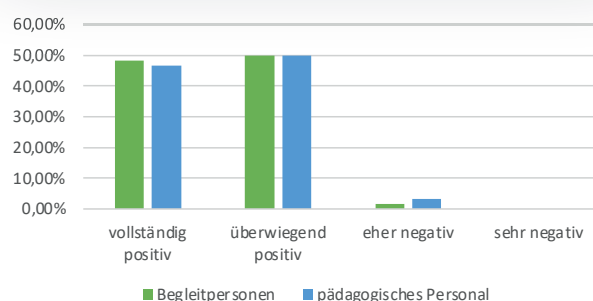
Partizipation & Engagement im Lebens- und Lernraum Schule

„Wie hat dir der Schüler*innenHaushalt gefallen?“



Auch beim pädagogischen Personal und den Begleitpersonen trifft das Projekt auf sehr hohen Zuspruch.

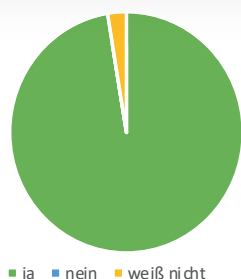
„Wie ist deine allgemeine Einschätzung zum Schüler*innenHaushalt?“



Die hohe Resonanz zum Projekt spiegelt sich zugleich in dem eindeutigen Wunsch der Planungsteams wider, erneut am Schüler*innenHaushalt teilzunehmen. Über 97 Prozent aller Schüler*innen der Planungsteams wollen das Projekt ein weiteres Jahr an ihrer Schule durchführen.

„Sollte es auch zukünftig einen Schüler*innenHaushalt an deiner Schule geben?“

(Einfache Sprache: „Willst du den Schüler*innenHaushalt im nächsten Jahr an deiner Schule haben?“)



Aufschlussreich sind außerdem die Rückmeldungen zur Höhe des Geldbetrags, welcher den Schulen zur Verfügung stand (siehe nächste Seite). Wir haben in der Auswertung nach den unterschiedlichen Bezirken differenziert, da der Betrag zwischen den Bezirken variiert. Die Ergebnisse aller befragten Personengruppen sind hier eingeflossen.

Partizipation & Engagement im Lebens- und Lernraum Schule

Vor allem die Planungsteammitglieder gaben an, dass Sie durch ihre Mitwirkung etwas Gutes bewirken können (96 Prozent), was die Selbstwirksamkeitserfahrung des Projektes betont und bestätigt. Die Schüler*innen erfahren, dass sie durch ihr direktes Engagement etwas verändern können und bewerten dies zudem als eine gute Verände-

rung, denn sie sehen die Möglichkeit, die Schule über den Schüler*innenHaushalt schüler*innenfreundlicher gestalten zu können. 88 Prozent der Planungsteams und 55 Prozent der Schüler*innen gaben an, dass sie durch den Schüler*innenHaushalt ihre Schule nach ihren Bedürfnissen und Vorstellungen gestalten können.

Partizipation & Engagement im Lebens- und Lernraum Schule

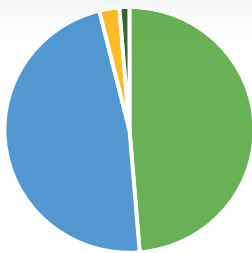
Planungsteam/Schüler*innen: „Der Geldbetrag, über den wir entscheiden konnten, ist...“
(Einfache Sprache: „Im Schüler*innenHaushalt könnt ihr über eine Geldmenge entscheiden. Bist du mit der Menge an Geld zufrieden...“)

Begleitpersonen/pädagogisches Personal: „Der Geldbetrag, über den unsere Schüler*innen entscheiden konnten, ist...“

Bezirk (Budget)	zu niedrig.	gerade richtig.	zu hoch.	Ich weiß nicht, wie hoch der Geldbetrag war.	Total
Charlottenburg- Wilmsdorf (1.500€)	1 (33,3%)	2 (66,6%)	0 (0%)	0 (0%)	3 (100%)
Friedrichshain- Kreuzberg (2.250€)	1 (25%)	3 (75%)	0 (0%)	0 (0%)	4 (100%)
Lichtenberg (3.000€)	16 (30,2%)	36 (67,9%)	0 (0%)	1 (1,9%)	53 (100%)
Marzahn-Hellersdorf (2.000€)	13 (0,2%)	45 (69,2%)	5 (7,7%)	2 (3,1%)	65 (100%)
Mitte (4.000€)	10 (14,5%)	54 (78,3%)	4 (5,8%)	1 (1,4%)	69 (100%)
Neukölln (2.000€)	1 (5,6%)	16 (88,8%)	1 (5,6%)	0 (0%)	18 (100%)
Pankow (2.250€)	14 (41,2%)	6 (100%)	0 (0%)	0 (0%)	6 (100%)
Reinickendorf (1.500€)	14 (41,2%)	19 (55,9%)	0 (0%)	1 (2,9%)	34 (100%)
Spandau (2.250€)	1 (12,5%)	7 (87,5%)	0 (0%)	0 (0%)	8 (100%)
Steglitz-Zehlendorf (1.500€)	5 (45,5%)	6 (54,5%)	0 (0%)	0 (0%)	11 (100%)
Tempelhof-Schöneberg (3.500€)	1 (20%)	4 (80%)	0 (0%)	0 (0%)	5 (100%)
Treptow-Köpenick (1.500€)	16 (38,1)	21 (50%)	5 (11,9%)	0 (0%)	42 (100%)
Total	79 (24,8%)	219 (68,9%)	15 (4,7 %)	5 (1,6%)	318 (100%)

Stärkung von individueller Demokratiekompetenz

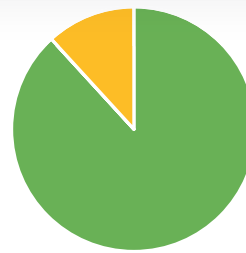
“Durch meine Mitarbeit im Planungsteam konnte ich an meiner Schule etwas Gutes bewirken.”



■ trifft eher nicht zu ■ trifft gar nicht zu

Positiv hervorzuheben ist zudem, dass das Engagement im Schüler*innenHaushalt weiterführen des Engagement fördert. So möchten nicht nur mehr als vier Fünftel der Aktiven bei einem erneuten Schüler*innenHaushalt wieder im Planungsteam mitmachen.

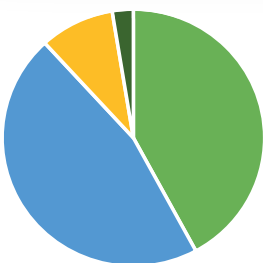
“Willst du gerne wieder im Planungsteam mitmachen?”



■ ja ■ nein ■ weiß nicht

Drei Viertel der Kinder und Jugendlichen haben durch das Projekt Lust bekommen, sich anderweitig (z.B. als Klassensprecher*in oder in einem Verein) zu engagieren. Dies bestätigen auch die Begleitpersonen (77 Prozent) und das pädagogische Personal (100 Prozent).

“Durch meine Mitarbeit im Planungsteam weiß ich, was für mich Demokratie bedeutet.”
(Einfache Sprache: “Du verstehst Demokratie jetzt besser.”)



■ trifft voll und ganz zu
■ trifft eher nicht zu
■ trifft eher zu
■ trifft gar nicht zu

Erfreulich ist, dass sogar mehr als drei Viertel der Kinder und Jugendlichen ihre Vorstellung davon schärfen konnten, was ihnen für Demokratie und deren Ausgestaltung in Schule wichtig ist.

Besonders bemerkenswert ist, dass durch den Schüler*innenHaushalt diese Demokratiebildung ab der Grundschule gefördert wird. Das Projekt schafft es, Schüler*innen nahezu aller Alters- und Klassenstufen für demokratische Prozesse und deren Organisation zu begeistern. Die Begleitpersonen gaben innerhalb der Befragung für ihre Schule die vertretenen Klassenstufen in ihren Planungsteams an. Hierbei wurden alle Klassenstufen von der 1. bis zur 6. Klasse an den Grundschulen und von der 7. bis zur 12. Klasse an den weiterführenden Schulen genannt.

Stärkung von individueller Demokratiekompetenz

Der Blick auf die Befragung der Schüler*innen aus den Planungsteams verdeutlicht, dass der Schüler*innenHaushalt auch auf individueller Ebene Demokratiekompetenzen fördert. 88 Prozent der

Befragten gaben an, dass sie durch ihre Mitwirkung im Projekt eine genauere Vorstellung davon bekommen haben, was Demokratie für sie bedeutet.

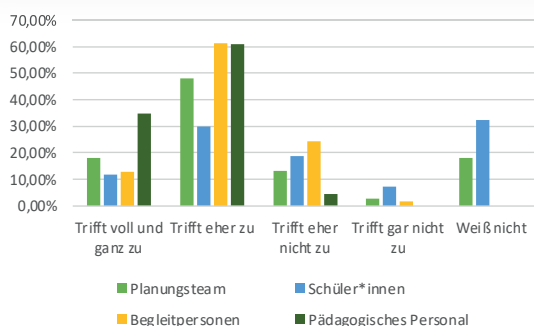
Demokratie in der ganzen Schule

Demokratie in der ganzen Schule

Das Projekt hat den Anspruch, das Miteinander in der Schulgemeinschaft zu stärken sowie das Verständnis für demokratische Prozesse zu fördern. Zum sozialen Miteinander werden die Kommunikationsprozesse und Berührungsmöglichkeiten zwischen den Schüler*innen gezählt. Es geht um einen intensiveren Austausch, der somit zur Stär-

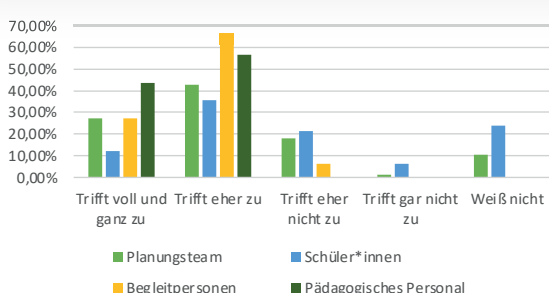
kung der Schulgemeinschaft beitragen kann. In den Phasen der Bekanntmachung des Projekts durch das Planungsteam, der Ideensammlung und des Austauschs der Schüler*innen zu den Ideensowie bei der Vorbereitung und Durchführung der Wahl wird dies explizit gefördert.

„Der Schüler*innenHaushalt hat sich positiv auf das Miteinander zwischen den Schüler*innen, aber auch den Lehrkräften an meiner Schule ausgewirkt.“ (Einfache Sprache: „Der Schüler*innenHaushalt hat das Miteinander zwischen den Schülern zum Besseren verändert.“)



Der Frage nach der Verbesserung des demokratischen Klimas an der eigenen Schule stimmten ebenfalls alle Befragten unterschiedlich stark positiv zu. So wurde wahrgenommen, dass mehr Mitbestimmung durch den Schüler*innenHaushalt möglich wird und nun auch in anderen Bereichen, wie z.B. dem Unterricht, mehr mitentschieden werden kann. Außerdem bekommen alle Beteiligten ein genaueres Verständnis von Demokratie an der Schule und den Möglichkeiten, Schüler*innen in Alltagsentscheidungen des Schullebens einzubeziehen und so ihre Demokratiefähigkeiten zu stärken.

„Der Schüler*innenHaushalt wirkt sich positiv auf das demokratische Klima an meiner Schule aus. Wir können nun auch in anderen Bereichen (z.B. Unterricht, andere Projekte) mitwirken und mitentscheiden.“ (Einfache Sprache: „Durch den Schüler*innenHaushalt können wir an unserer Schule mehr mitbestimmen.“)



Außerdem bekommen alle Beteiligten ein genaueres Verständnis für Demokratie an Schule und die Möglichkeiten, Schüler*innen in Alltagsentscheidungen des Schullebens einzubeziehen und so Demokratiefähigkeiten bei ihnen zu stärken.

Das pädagogische Begleitprogramm

Das pädagogische Begleitprogramm



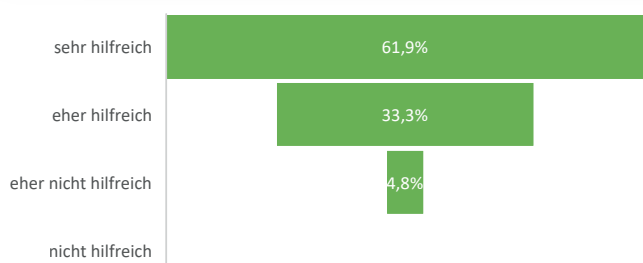
In diesem Jahr gab es eine intensive Auftaktphase im Schüler*innenHaushalt. Dazu gehörten die Auftaktveranstaltungen für die jeweiligen Bezirke, detaillierte Starttelefonate mit den Begleitpersonen und Planungsteams der Schulen und Auftaktworkshops zum Thema Rollenschärfung und -verständnis. Im Vergleich zu den letzten Jahren und mit der diesjährigen Einführung des Verstärkungskonzeptes wurden nach Erfahrungen der Schulen differenziertere Angebote für einen erfolgreichen Projektstart in der Auftaktphase geboten.

Über der Hälfte der Befragten gefiel die Auftaktveranstaltung sehr gut bis gut (70,4%). An den 25 digitalen Auftaktworkshops, welche vordergründig die Rolle der Planungsteammitglieder

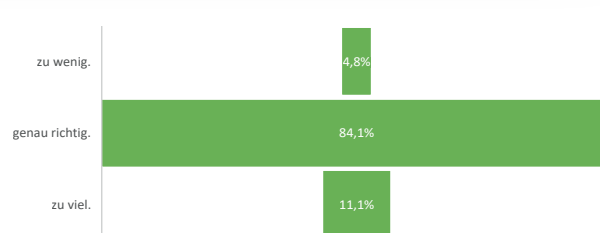
und Begleitpersonen thematisierten, nahmen alle Schulen verpflichtend teil. Für sehr gut bis gut befanden 67,8% der Teilnehmenden den Auftaktworkshop. 25% schätzten ihn für sich mittelmäßig ein und 7,1% für eher schlecht. Ein Grund für negative Rückmeldungen könnte der Zeitpunkt der Workshops sein, da diese für manche sehr spät umgesetzt wurden. Daher wird für die Zukunft die Zusammenlegung der Auftaktveranstaltungen und -workshops in einem längeren Termin und in Präsenz direkt zum Anfang des Jahres geplant.

Insgesamt und über das ganze Jahr hinweg betrachtet, haben sich die Begleitpersonen mit einer großen Mehrheit von der Servicestelle Jugendbeteiligung gut unterstützt gefühlt, sowohl qualitativ als auch quantitativ.

“Die Unterstützung durch die Servicestelle Jugendbeteiligung e.V. (in Form von Workshops, Telefonaten und der generellen Begleitung) war qualitativ ...”



Besonders hilfreiche Angebote der Servicestelle waren für die Begleitpersonen die Website (68,3%) und die Startkiste mit verschiedenen Materialien wie dem Handbuch oder Plakaten (58,7%). Sichtbar auszubauen ist die Möglichkeit des Erfahrungsaustauschs, welcher über die Bildung von Tandems sowie über die Begleitung und Vernetzung der Schulen über digitale Begleitcafés 2022

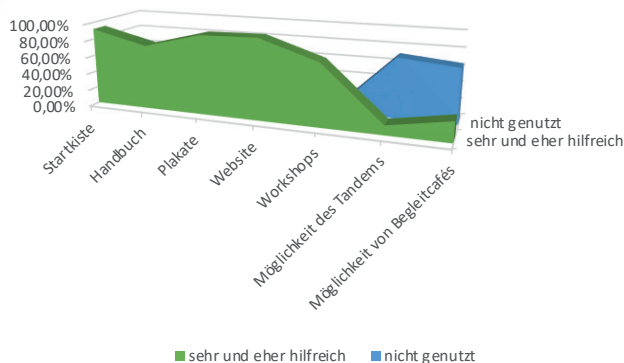


geschehen ist. Beide Formate scheinen keinen großen Anklang zu finden. Hier bleibt unklar, aus welchen Gründen die Nutzung gering blieb.

Der eingehende Wunsch der Schulen nach Austausch besteht allerdings weiterhin. Daher wird das Angebot im nächsten Jahr ausgebaut und den Schulen verstärkt nähergebracht.

Verstetigung im Schüler*innenHaushalt

“Inwieweit waren die Angebote der Servicestelle Jugendbeteiligung e.V. für das Gelingen eures Schüler*innenHaushalts hilfreich?”



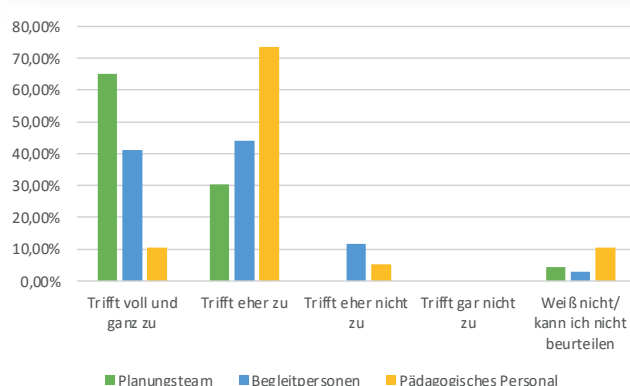
Die Qualifizierungsworkshops wurden von der Mehrheit der Planungsteammitglieder als sehr hilfreich oder eher hilfreich eingeschätzt (71,4%). Das bestätigt unser neu eingeführtes Format der thematischen Workshops, welche je nach Verstetigungsjahr der Schulen sinnvoll angepasst wurden.

Verstetigung im Schüler*innenHaushalt

Um erste Eindrücke zum Verstetigungskonzept zu erhalten und um Vergleichswerte für die kommenden Jahre zu ermöglichen, wurde das erste Jahr im Verstetigungskonzept in die Evaluation aufgenommen.

Alle befragten Personengruppen bestätigten mehrheitlich, dass sie mit Erfahrungen den Schüler*innenHaushalt leichter umsetzen konnten. Daraus lässt sich schließen, dass Schulen Zeit benötigen, um Partizipationsprozesse gut umsetzen und etablieren zu können.

“Ist die Umsetzung des Schüler*innenHaushalts leichter geworden, dadurch, dass deine Schule schon mal teilgenommen hat?”



Zudem haben wir die Schüler*innen über eine offene Eingabe dahingehend befragt, was sich über die Zeit am Schüler*innenHaushalt an ihrer Schule geändert hat. Hier wurde rückgemeldet, dass die Planungsteamtreffen im Stundenplan verankert wurden, also in der Schulzeit stattgefunden haben – ein Schritt zur festen Verankerung des Projekts an der Schule und zur Schaffung von Verbindlichkeiten für eine gute Projektumsetzung. Teils wurde auch die Wahl anders gestaltet (in der Aula statt in den Klassenräumen und mit Wahlkabinen) oder wurden die Wahlzettel angepasst. Dies weist darauf hin, dass die Schulen aus der Projektumsetzung lernen und dementsprechend Anpassungen an ihren Schulen vornehmen.

Bewertung der Evaluationsergebnisse und Handlungsfelder

Auch die Planungsteams wurden gefragt, was sich an der Umsetzung geändert hat. Bei der Option „Wir haben einfach alles so wie letztes Jahr gemacht“, gaben 69,6% an, dass das nicht der Fall war und sie die Umsetzung in diesem Jahr verändert haben. 39,1% gaben an, dass sie die Umsetzung verbessern konnten, die bestehenden Prozesse also schon bekannt waren und auf dieser Handlungsgrundlage Anpassungen in der Durchführung vorgenommen werden konnten. Diese Tendenzen bestätigen auch die Antworten der Begleitpersonen und des pädagogischen Personals zu den gleichen Fragen.

Wir haben dieses Jahr außerdem die Begleitangebote auf die Verstetigungsjahre der Schulen angepasst und wollten von den Planungsteams

und Begleitpersonen wissen, für wie hilfreich sie dies empfunden haben. Die Anpassungen bezogen sich auf die Themen in den Auftaktveranstaltungen, die Inhalte für das Auftakttelefonat mit den Begleitpersonen und die Anpassung der Informationen in den verschiedenen Workshops. Die Mehrheit empfand die vorgenommenen Änderungen als sehr bis eher hilfreich, was uns in der erfolgreichen Anpassung der Angebote bestätigt.

Zum Aspekt der Nachhaltigkeit der Partizipationsprozesse innerhalb des Projekts haben wir die Schüler*innen gefragt, wie wichtig es ihnen ist, jedes Jahr am Projekt teilnehmen zu können. 59% haben angegeben, dass es ihnen sehr bis eher wichtig ist.

Bewertung der Evaluationsergebnisse § Handlungsfelder

Die Stärkung von Beteiligung und Demokratieförderung durch den Schüler*innenHaushalt, sowohl auf individueller als auch auf schulischer Ebene, die Weiterentwicklung des pädagogischen Begleitprogramms sowie der Blick auf die Verstetigung des Projekts stellten die Handlungsfelder des diesjährigen Evaluations- und Abschlussberichts dar.

Die Schüler*innen empfinden auch weiterhin das Projekt als Möglichkeit zur tatsächlichen Partizipation an der Schulgestaltung und als Stärkung ihrer Mitbestimmung. Schüler*innen schärfen ihr Demokratieverständnis, insbesondere wenn sie sich verstärkt am Schüler*innenHaushalt beteiligen und auch die Begleitpersonen und das weitere pädagogische Personal wissen besser, was ihnen für Demokratie in der Schule wichtig ist. Zur Stärkung demokratischer Strukturen wird das Miteinander in der Schulgemeinschaft sowie das

Mit einem reflektierenden Blick auf die Auftaktphase kann festgehalten werden, dass Herausforderungen, die am Anfang des Jahres mit der Einführung des Verstetigungskonzeptes und der Sicherstellung einer guten Informationslage der Schulen durch eine intensive Auftaktphase des diesjährigen Schüler*innenHaushalts gesehen wurden, konnte gut begegnet werden.

demokratisches Klima zur Mitbestimmung verbessert. Besonders erfreulich sind die positiven Rückmeldungen zu den Qualifizierungsworkshops von den Planungsteams. Darüber hinaus konnten Weiterentwicklungsbedarfe identifiziert werden. Angebote der pädagogischen Begleitung zur Phasenunterstützung sollten gestärkt werden. Die Selbstverwaltung des Projekts durch die Schüler*innen, vor allem von weiterführenden Schulen, muss weiter gefördert sowie der Erfahrungsaustausch zwischen den Schulen stabilisiert werden.



Bewertung der Evaluationsergebnisse und Handlungsfelder

Vernetzung & Erfahrungsaustausch

Das Angebot der digitalen Begleitcafés zur Phasenbegleitung sollte attraktiver gestaltet und das Angebot der Tandems zum informellen Erfahrungsaustausch gestärkt werden. An den Schulen zeigen sich bestimmte Bedarfe, bspw. hinsichtlich des Austauschs zur Verankerung des Schüler*innenHaushalts an der Schule und der Schaffung von Verbindlichkeiten über z.B. die Etablierung einer AG. Hier können Schulen mit unterschiedlichen Erfahrungswerten gezielter über das Tandemsystem vernetzt werden.



Weiterentwicklungspotenziale der Auftaktphase

Die Evaluation der Auftaktphase zeigt, dass insbesondere die individuelle Begleitung zu Beginn als wertvoll und hilfreich betrachtet wird. Anpassungen müssen für den Informationsumfang in den Auftaktveranstaltungen sowie für den Bezug auf die individuellen Bedürfnisse der Planungsteams und Begleitpersonen im Rahmen der Auftaktworkshops vorgenommen werden.



Strukturelle Verankerung des Schüler*innenHaushalts in den Schulen

Das Verstetigungskonzept konnte erfolgreich an den einzelnen Schulen beginnen. Deutlich wurde, dass sie eine Differenzierung der Angebote und Informationen je nach Verstetigungsjahr befürworten. Zudem stärkt das Verstetigungskonzept die Perspektive der Umsetzung des Schüler*innenHaushalts als selbstveraltetes Schüler*innen-Projekt, da die Schüler*innen über die Zeit Erfahrungen mit dem Projekt sammeln, sich Wissen aneignen und dieses über ein Pat*innen-System in der Schule weitergeben können. Dieses Vorge-

hen in der Verselbstständigung sowie die Idee eines Schulkonferenzbeschlusses zur individuellen Verankerung des Projekts an den Schulen werden den Akteur*innen als weitere Schritte vorgeschlagen sowie eine Unterstützung darin durch die Servicestelle Jugendbeteiligung angeboten. Vor allem im Planungsteam etablieren sich Prozesse und Wege der Umsetzung und die Partizipation der Schüler*innen kann zu einem selbstverständlichen Element des Schulalltags werden.

Literatur

Eikel, A. (2016). Schule demokratisch entwickeln – Argumente, Konzepte und Gelingensbedingungen für eine demokratiebezogene Schulentwicklung. <https://degede.de/wp-content/uploads/2019/06/eikel-a2016-schuledemokratisch-entwickeln-10-jahre-degede.pdf>

KMK – Kultusministerkonferenz (2018). Demokratie als Ziel, Gegenstand und Praxis historisch-politischer Bildung und Erziehung in der Schule. https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2009/2009_03_06-Staerkung_Demokratieerziehung.pdf

Impressum

Herausgeberin:

Servicestelle Jugendbeteiligung e.V.
Scharnhorststraße 28/29
10115 Berlin
030/308784520
post@jugendbeteiligung.info
www.servicestelle-jugendbeteiligung.de

info@schuelerinnen-haushalt.de
www.schuelerinnen-haushalt.de

v.i.S.d.P.:

Frederik Jagielski & Sven Ehmes
(Vorstand der Servicestelle Jugendbeteiligung e.V.)

Inhalte:

Mareike Schmidt, Victoria Mrowetz, Antonia Rinke, Sven Ehmes, Sina Engel

Illustrationen:

Edward Ardour

Layout:

Thi Le Nguyen

Copyright:

Servicestelle Jugendbeteiligung e.V.

1. Auflage
Dezember 2022

Der Schüler*innenHaushalt ist ein Projekt der:



SERVICESTELLE
Jugendbeteiligung

Gefördert durch:

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

BERLIN

